

Vorsicht, Quishing!

So können sich Verbraucher vor trügerischen QR-Codes schützen

BRANDENBURG. QR-Codes sind praktische Helfer in der digitalen Welt und werden deshalb gerne und oft arglos gescannt.

Das machen sich Kriminelle zunutze und verstecken Phishing-Webseiten und Schadsoftware hinter der harmlosen Fassade. Aktuell landen die heimtückischen Codes sogar im Briefkasten.

Das Menü eines Restaurants, Informationen zum Bahnfahrplan oder Zahlungsinformationen zu einer Rechnung: Ganz selbstverständlich trifft man im Alltag den „Quick Response“-Code an (auf Deutsch: „schnelle Antwort“), besser bekannt als QR-Code.

Mit den gemusterten Quadraten lassen sich vielfältige Informationen verpacken und beispielsweise komfortabel mit dem Smartphone abrufen. Der Code wird mittels Kamera oder spezieller App gescannt, das Gerät erkennt die gespeicherte Adresse der Webseite und öffnet bei Bestätigung einen Link oder lädt eine Datei.

Beim Scannen ist jedoch Vorsicht geboten: „Auch Betrüger erzeugen QR-Codes für sogenannte Phishing-Angriffe. Diese haben das Ziel, sensible Informationen – etwa die Zugangsdaten für das Online-Banking – zu erbeuten“, sagt Michael Schwab von der Postbank. „Quishing“ nennt sich diese Masche – eine Wortneuschöpfung, die sich aus „QR“ und „Phishing“ zusammensetzt.

Bevorzugt versenden Kriminelle die QR-Codes per E-Mail, verbunden mit der dringenden Aufforderung, den Code umgehend zu scannen – zum Beispiel, um das Bankkonto zu sichern und sich erneut zu authentifizieren. Der Code führt jedoch auf eine gefälschte Webseite und die vom Nutzer eingegebenen Informationen landen direkt bei den Cyberkriminellen.

„Manchmal kann ein einziger Besuch auf einer kriminellen Webseite ausreichen, um den Computer mit Schadsoftware zu infizieren“, warnt der Postbank-Experte. Ein kritischer Blick auf den Absender der E-Mail kann eine betrügerische Nachricht leicht enttarnen. Phishing-Mails täuschen den Namen eines seriösen Absenders vor, die Adresse ist aber fehlerhaft – hat zusätzliche Satzzeichen, Buchstabendreher oder eine andere Länderkennung. Deshalb haben Betrüger ihre Masche weiterentwickelt: Sie verschicken seit einigen Monaten immer wieder Briefe per Post, die angeblich von der Hausbank stammen.

Das Schreiben enthält einen QR-Code, mit dem der Kunde einen „Aktualisierungsprozess“ durchführen soll. Folgt er den Anweisungen, landet er auf einer gefälschten Webseite. „Zwar zeigen Foto-Apps und QR-Scanner in der Regel die Internetadresse vor Aufrufen der Webseite an. Erst wenn man darauf tippt, wird die Seite geöffnet. Die meisten Vor-

schauen stellen allerdings eine Kurzform der Adresse dar, so dass man sie nur unzureichend prüfen kann“, sagt Michael Schwab. Daher sollte man im Zweifel den QR-Code nicht scannen. Wer den Verdacht hat, Opfer eines Angriffs geworden zu sein, sollte umgehend handeln und die wichtigsten Passwörter ändern, etwa fürs Onlinebanking und den E-Mail-Account – allerdings von einem anderen Endgerät. Zudem sollten Betroffene den Vorfall der Polizei melden und ihre Bank kontaktieren.

Augen auf beim Scannen: Eigentlich sind QR-Codes hilfreich. Manchmal ist aber Vorsicht geboten.
Foto: Postbank



Bastelangebote, Waffeln und vieles mehr

Bündnis für Familie lädt wieder zum Wintermarkt ein

PERLEBERG. Zum Wintermarkt lädt das Lokale Bündnis für Familie Perleberg am 26. Februar ein.

Von 15 bis 18 Uhr sind Groß und Klein, Alt und Jung, Familien und Singles im Freizeitzentrum EFFI willkommen. Für alle ist etwas dabei, verspricht Koordinatorin Beate Mundt. So präsentieren sich die verschiedenen Bündnispartner und ihre Angebote, stehen als Gesprächspartner zur Verfügung.

Darüber hinaus gibt es Spiel- und Bastelangebote, selbst gebackene Waffeln, eine Fotostation und Vieles mehr. Die Organisatoren hoffen auf schönes Wetter, denn einige Angebote soll es auch auf dem Freigelände des Freizeitzentrums geben. So wird unter anderem die Feuerschale zum Backen von Knüppelkuchen aufgebaut. Der Wintermarkt wird vom Lokalen Bündnis für Familie Perleberg zum dritten Mal in dieser Form durchgeführt, so Beate Mundt.



Zum Wintermarkt lädt das Bündnis für Familie am 26. Februar ins EFFI ein.
Foto: Marcus J. Pfeiffer

Medizin

ANZEIGE



Wenn ständiges Müssen den Schlaf stört
Dieses Arzneimittel kann helfen

Häufiger Harndrang, der Urin kommt nur noch tröpfchenweise oder die Blase fühlt sich nicht entleert an? Schuld daran ist oft die Prostata. Dieses sogenannte „Männerorgan“ kann mit zunehmendem Alter wachsen und dadurch die Harnröhre blockieren. Experten haben ein Arzneimittel namens Prostacalman entwickelt, das gleich drei Wirkstoffe in sich vereint: Serenoa repens, Pareira brava und Populus tremuloides. Diese Arzneistoffe sind dafür bekannt, u.a. den nächtlichen Harndrang zu reduzieren, den Urinfluss zu verstärken und den Restharn in der Blase zu verringern. Genial: Prostacalman beeinträchtigt nicht die Sexualfunktion. Das Arzneimittel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Prostacalman
(PZN 13588532)



www.prostacalman.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
PROSTACALMAN, Wirkstoffe: Serenoa repens o. Pareira brava o. Populus tremuloides Dil. D2. Prostacalman wird angewendet entsprechend den homöopathischen Arzneimittelbildern. Dazu gehören: Blasenentzündungen und Beschwerden beim Wasserlassen, bei vergrößerter Prostata. Enthält 69 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch seit ein paar Monaten greifen immer mehr Schmerzgeplagte zur innovativen Flüssigkapsel von Spalt Forte, die doppelt so schnell¹ Schmerzen bekämpft wie herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.



Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!

Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform
Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen

wurden in eine einen Millimeter dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell¹ erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte
Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**



★★★★★
„Es gibt viele Schmerzmittel mit Ibu, aber Spalt Forte wirkt am schnellsten bei mir.“
(Norbert L.)

Spalt
FORTE

Von dem deutschen **Klassiker** bei Schmerzen



Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹

Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen

Wirkt langanhaltend
Rezeptfrei

Spalt schaltet den Schmerz ab - schnell!

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
SPALT FORTE, Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing